



- LEGENDE Biotypen**
- AB0 Eichenwald (Eichenanteil > 80%)
  - AB3 Eichenmischwald mit heimischen Laubbaumarten (Eichenanteil > 50 - 80%)
  - AB5 Eichenmischwald mit Nadelbaumarten (Eichenanteil > 50 - 80%)
  - AJ1 Fichtenmischwald mit heimischen Laubbaumarten (Fichtenanteil > 50 - 80%)
  - AK1 Kiefernwald mit heimischen Laubbaumarten (Kiefernanteil > 50 - 80%)
  - ta11 sehr starkes Baumholz, BHD ≥80-100 cm
  - ta starkes Baumholz, BHD ≥50-79 cm
  - ta1 mittleres Baumholz, BHD ≥38-49 cm
  - ta2 geringes Baumholz, BHD ≥14-38 cm
  - BA4 Verkehrsholz - flächiges Kleingehölz mit Kontakt zu Verkehrslinien
  - BB11 Gebüsch, Strauchgruppe mit heimischen Straucharten, Anteil > 50%
  - BF1 Baumreihe
  - BF3 Einzelbaum
  - BF6 Obstbaumreihe
  - lr2 lebensraumtypischer Baumartenanteil > 25 und < 70%
  - lr5 lebensraumtypischer Baumartenanteil 100%
  - lr30 lebensraumtypischer Baumartenanteil < 30%
  - ok1 mehrstufiger Waldrandaufbau
  - BG1 Kopfbaumreihe
  - EA0 Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Mahd
  - EBO Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Weide
  - EE brach gefallene Grünlandfläche

- LEGENDE FORTSETZUNG**
- FN0 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges Gewässer geringer Breite (bis ca 3m)
  - FN1 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges fließendes Gewässer geringer Breite (bis ca. 3m) mit Fließwasservegetation
  - wz amphibische Vegetation
  - FN2 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges, stehendes Gewässer geringer Breite (bis ca 3m) mit Stillgewässervegetation
  - HA0 Acker, Anbauflächen von Feldfrüchten (Getreide, Ölpflanzen, Hackfrüchte) einschließlich Zwischeneinsetzarten (Gründüngung)
  - HC Rain, Straßenränder - Feld- und Wegraine, Straßenränder und -graben mit Linienhaft von den angrenzenden Flächen abgehobenem Bewuchs (Ausprägung als Ruderalflur, Fettwiese usw.)
  - HJ Garten - Zier- und Gemüsegarten, auch ackerartig genutzt
  - SB5 landwirtschaftlicher Hof- und Gebäudefläche
  - SE6 überwiegend neue Bausubstanz
  - SE7 Strommast, Metallgitter
  - VA2c Kreisstraße
  - VA3 Gemeindestraße
  - VB3a Landwirtschaftsweg
  - VB5 Radweg, Asphalt- und Betonflächen
  - m8 Asphalt- und Betonflächen
  - m8 Grasweg

- LEGENDE**
- Vermeidungsmaßnahmen**
- Trassenverlegung zum Erhalt und Schutz von Leitlinien wie Baumreihen und Waldrändern
- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen**
- Flächige Gehölzpflanzung
  - Gruppenweise Gehölzpflanzungen
  - Anlage/Entwicklung eines Fließgewässers
  - Anlage Extensivgrünland
  - Anlage einer Baumreihe
  - Anlage einer Schnitthecke
- Maßnahmenkennung**
- 1.1.G - Maßnahmentyp
  - Nr. Einzelmaßnahme
  - Nr. Komplexmaßnahme
- Maßnahmennummer und Beschreibung**
- 1.1.G Neugründung einer durchgehenden straßenbegleitenden Baumreihe im Abschnitt westlich dem Waldgebiet Putz
  - 1.4.V/G Neugründung einer durchgehenden straßenbegleitenden Schnitthecke
  - 1.2.A Neuanlage einer Schutzpflanzung zwischen Straße und Wohnbebauung
  - 1.3.A naturnahe Umgestaltung einer Restfläche mit vorhandener Baumreihe und Graben zwischen Straße und Wohnbebauung, bzw. wertvollem Waldbestand
  - 1.5.A naturnahe Umgestaltung und Entwicklung einer Restfläche mit vorhandener Baumreihe, Grünstreifen und Graben zwischen alter und neuer Straße
  - 1.6.A naturnahe Neuanlage und Entwicklung eines Grabens mit typischer Fließgewässervegetation
- Nutzungstypen**
- Wald/Gehölze
  - Offenland/Siedlung
- Begzugsräume**
- Abgrenzung des Bezugsraumes
  - 1 Waldgebiet Putz
  - 2 Agrarlandschaft nördlich Herzebrock
- Technische Planung**
- Trasse des geplanten Vorhabens
  - 11±300 Stationierungspunkte entlang Straßentrasse
  - Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h
- Nachrichtlich**
- Höhenlinien
  - Schutzgebiete nationaler Bedeutung
  - Landschafts- / Wasserschutzgebiet

Nr.	Art	Datum
2	Änderung Maßnahme 1.1.G	16.01.15
1	Verschiebung Radweg	21.10.13

**Gemeinde Herzebrock-Clarholz**

Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Ausbau von Gemeindestraßen zur "Nördlichen Entlastungsstraße" in Herzebrock

Anlage 19.5: Maßnahmen  
Maßstab: 1:2.500

0 10 20 50 100 m

Planverfasser:  
Büro für Landschaftsplanung  
Dipl.-Ing (TU) Hans Lutermann  
Zum Freien Stuhl 94, 33397 Rietberg  
Telefon 02944/9785140, Telefax 02944/9785145  
hanslutermann@gmx.de

31.07.13

